

Verkehrsunfall auf der A 2 – Südautobahn

Am Freitag, dem 23. Februar dieses Jahres, ereignete sich auf der A 2 zwischen Assingbergtunnel und der Auffahrt Steinberg durch Frontalzusammenstoß zweier PKW ein folgenschwerer Verkehrsunfall, welcher zwei Schwerverletzte forderte. Der Autobahnmeisterei Unterwald wurde der Unfall über Notruftelefon gemeldet und mitgeteilt, daß durch den Zusammenstoß ein PKW in Brand geraten ist. Die ABM Unterwald verständigte sofort die Feuerwehrbezirksfunkstation „Florian Voitsberg“, welche unverzüglich Ligist und Mooskirchen alarmierte und mit Tanklöschfahrzeug zum Einsatz befahl.

Inzwischen wurde festgestellt, daß sich der Lenker des brennenden Fahrzeuges noch im Fahrzeug befindet. Der Brand wurde rasch gelöscht. Erschwert bei der Rettungsaktion war der Umstand, daß die Türen klemmten und sich mit herkömmlichen Mitteln nicht öffnen ließen, sodaß das bereits anwesende Rote Kreuz aus Voitsberg nicht tätig werden konnte. Die Feuerwehren Mooskirchen und Voitsberg wurden mit entsprechenden Rettungsgeräten (hydraulische Schere und Spreitzgerät) an die Unfallstelle beordert, um den Schwerverletzten zu befreien. Dieser wurde von der bereits anwesenden Rettungshubschrauberbesatzung versorgt und nach Graz in das LKH geflogen. Der zweite, ebenfalls Schwerverletzte, wurde vom Roten Kreuz ins LKH Voitsberg eingeliefert.

Verhängnisvolle und schwerwiegende Fehler bei solchen Rettungsaktionen passieren immer wieder durch mangelhafte und unvollständige Unfallsangaben bzw. Unfallsmeldungen. Daher die Bitte aller Rettungsorganisationen, Autobahnmeistereien, Rotes Kreuz, Gendarmerie und Feuerwehr an die meldenden Personen um möglichst genaue Unfallsmeldungen (trotz aller verständlichen Aufregungen), damit die Einsatzzentrale entsprechende Maßnahmen treffen und die notwendigen Einsatzkräfte an die Unfallstelle bringen kann. ABI Franz Gehr